

LEADER-Aktionsgruppe bestätigt Projektliste für die Jahre 2021/2022

Die Landesregierung hat im März 2021 zusätzliche EU-Mittel für den LEADER-Prozess bereitgestellt. Die 23 Lokalen Aktionsgruppen (LAG) in Sachsen-Anhalt wurden mit weiteren 12,75 Mio. Euro unterstützt.

Pandemiebedingt konnten die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Flechtinger Höhenzug im Europäischen LEADER-Prozess im Monat Mai 2021 ihre geplante Mitgliederversammlung nicht im Präsenzformat durchführen. „Für solche Ausnahmesituationen lässt unsere Geschäftsordnung ein Umlaufverfahren zu. Ich danke allen Mitgliedern unserer Lokalen Aktionsgruppe, dass wir die Entscheidungsfindung insbesondere für die Projektliste jener Vorhaben, die bis Ende 2022 durchgeführt werden sollen, erfolgreich abschließen konnten“, stellt Steffi Trittel zufrieden fest. Vorstand und Mitglieder hatten sich dazu entschieden, jene Vorhaben auf der Projektliste (s. Anlage) zu platzieren, die bereits im Jahr 2019 im Ergebnis des damaligen regionalen LEADER-Wettbewerbes ausgewählt worden waren und die bisher jedoch keine Möglichkeit besaßen, für ihre Vorhabenziele entsprechende EU-Mittel zu beantragen.

Im März 2021 hatte die Landesregierung der LAG Flechtinger Höhenzug rund 531.000 Euro an zusätzlichen Mitteln zur Verfügung gestellt; damit erhöht sich das Gesamtbudget („Finanzieller Orientierungsrahmen“) auf rund 8,6 Mio. Euro. Steffi Trittel: „Ich freue mich, dass es uns erneut gelungen ist, einen überdurchschnittlich hohen Anteil der EU-Mittel, die dem Land Sachsen-Anhalt zur Verfügung stehen, für Projekte in unserem LEADER-Gebiet einzuwerben.“

In der laufenden Förderphase hat die LAG bisher 40 Vorhaben auf den Weg gebracht und dafür EU-Fördermittel in Höhe von 7,7 Mio. Euro eingesetzt. Die bis Ende 2022 verlängerte EU-Förderphase schafft nunmehr die Möglichkeit, dass die Projektträger der Prioritätenliste 2021/2022 ihre Antragsunterlagen bis spätestens 1.10.2021 bei den Bewilligungsbehörden einreichen können. Die Durchführung der Vorhaben muss dann so erfolgen, dass diese im nächsten Jahr abgeschlossen und abgerechnet werden können.

Die jetzt von der LAG beschlossene Prioritätenliste wird vom Landesverwaltungsamt auf die Einhaltung der von der Europäischen Kommission und der Landesregierung vorgegebenen Rahmenbedingungen insbesondere zur Publizität überprüft.

Mehr Informationen:

www.flechtinger-hoehenzug.de

www.leader.sachsen-anhalt.de

Ansprechpartner:

Wolfram Westhus, LEADER-Manager

Tel.: 0391-66 23 645

Fax: 0391-66 23 646

eMail: info@la-westhus.de

Erläuterungen

LEADER: Abkürzung (frz.) für: *Liaison entre actions de développement de l'économie rurale* (dt.: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). Initiative und Programm der Europäischen Union zur nachhaltigen Entwicklung von Prozessen der Kooperation zwischen Akteuren im ländlichen Raum. Start in den 1990er Jahren mit LEADER und LEADER II; LEADER + (2000-2006), Leader (2007-2013) und CLLD / LEADER (2014-2020).

CLLD: Abkürzung (engl.) für: *Community Led Local Development* (dt.: Lokale Entwicklung unter der Federführung der Bevölkerung). Handlungsansatz der Europäischen Union, um in der Förderphase 2014-2020 den *bottom-up*-Ansatz im ländlichen Raum weiter (inhaltlich) auszubauen. CLLD ermöglicht es den Regionen (zum Beispiel im LEADER-Prozess) sowohl auf den ELER-Fonds der Europäischen Union als auch auf die Strukturfonds (ESF, EFRE) zuzugreifen.